



Marktgemeinde

NEUDÖRFL

Schwesterngemeinde Zollikofen - Schweiz

Dezember 2024 Nr. 12

www.neudoerfl.gv.at



Adventtreff verbindet

Der Adventtreff im Garten der Bors Villa bot an zwei Wochenenden ein stimmungsvolles Programm für Groß und Klein. Dank der kostenfrei bereitgestellten Hütten der SPÖ-Frauen entstand ein einladendes Adventdorf, das den Zusammenhalt der NeudörflerInnen in den Mittelpunkt stellte (Bericht Seite 13).

GEMEINDEAMT

Rathausplatz 1
Tel. 02622 / 77 277
Fax 02622 / 77 277-20
post@neudoerfl.bgld.gv.at
www.neudoerfl.gv.at

MO 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
DI - DO 08.00 - 12.00 Uhr
FR 08.00 - 13.00 Uhr

SPRECHSTUNDE DES BÜRGERMEISTERS

MO (werktags) 16.00 - 18.00 Uhr
(Änderungen möglich)
Telefonische Terminvereinbarung
unter 02622 / 77 277

SPRECHSTUNDEN DER NOTARE

Jeden 2. und 4. Mittwoch (werktags)
14.00 - 15.00 Uhr im Gemeindeamt

ALTSTOFFSAMMELSTELLE

Zum Bauhof 1
Öffnungszeiten Oktober - März.:
MI 14.00 - 16.00 Uhr
SA 14.00 - 16.00 Uhr
Mobiles Häckselservice sowie
Abholservice nach
Terminvereinbarung
Tel. 0699 / 10 40 44 01
(werktags von 07.00 - 15.00 Uhr)

SOZIALSTATION

Rathausplatz 1
Tel. 0676 / 958 58 05
www.sozialstation.at

SoziMobil

Fahrtendienst - egal, ob zum Arzt,
zur Therapie, zum Einkaufen, etc.
Tel. 0676 / 555 20 40

VOLKSHILFE BURGENLAND

Stützpunkt Neudörfel
Tel. 0676 / 88 35 03 06

ESSEN AUF RÄDERN

Information und Bestellung:
Tel. 02622 / 77 277 oder
Tel. 0699 / 16 05 40 99

PASSAGEN-APOTHEKE

Hauptstraße 68
Tel. 02622 / 79 260
MO - FR 08.00 - 18.00 Uhr
SA 08.00 - 12.00 Uhr

NOTRUF

Euronotruf 112
Feuerwehr 122
Polizei 133
Rettung 144

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

GEMEINDE

**16 Tage gegen Gewalt an Frauen:
SPÖ Frauen setzen ein Zeichen** 4

Landtagswahl 2025 5

**Augasse - endlich geschafft!
Silvesterfeuerwerke im Ortsgebiet verboten** 6

**Christbäume entsorgen und verwerten
Schneeräumpflicht und Winterdienst** 7

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Termine, Jubiläen, Geburten, Todesfälle, etc. 8

GASTRONOMIE

CHRONIK

Vor 40 Jahren 11

**Weihnachtliche Stimmung in unserem Neudörfel...
Nikolaus verzaubert Kinder** 12

Stimmungsvoller Adventtreff 13

**Adventfeier der Neudörfeler Pensionisten
Tanzspaß für Jung und Alt** 14

**Neudörfel leistet ausgezeichnete Aufklärungsarbeit
Klimafitte Maßnahmen in Neudörfel** 15

INFORMATION

**Neudörfel unterstützt "Burgenland schenkt"
Sozialrabatt für 2025 beschlossen** 16

**Neu ab 1. Jänner 2025:
Mix-Sammlung und Einwegpfandsystem** 17

FEUERWEHR

Rückblick der Feuerwehr 18

PFARRE

Pfarrtermine und aktuelle Nachrichten 20

KINDERKRIPPE UND KINDERGARTEN

Aktuelle Nachrichten 22

VOLKSSCHULE

Aktuelle Nachrichten 24

MITTELSCHULE

Aktuelle Nachrichten 26

SENIOREN

PVÖ-Nachrichten 28

**Besondere Anlässe im Pflegewohnheim
Neues vom Seniorenbund** 29

VEREINE

Adventkonzert mit Tradition und Herz 31

SPORT

Herbstresümee der Sektion Tischtennis 32

60 Jahre Sportunion Neudörfel 33

Neudörfeler Sportschützen dominieren in Wels 34

SCN-Nachrichten 35

IMPRESSUM GEM. § 24 MEDIENGESETZ:

Medieninhaber, Redaktion und Herausgeber:

Marktgemeinde Neudörfel
Rathausplatz 1
7201 Neudörfel

Redaktion:

Ing. Michael Sgarz BSc
Walter Horvath
Gerhard Kiraly
Lukas Feßl
Gerhard Moser
Dominik Strümpf BSc
Mag. Raphael Fink

Grafik, Layout & Design:

Elke Reismüller

Zugesandte Fotos:

Urheber genannt, wo gewünscht.
Die Fotos wurden von Vereinen,
Schulen und Institutionen für den
Abdruck honorarfrei zur Verfüg-
ung gestellt.

Anzeigen und Inserate:

Sabine Schügerl B.A.
02622 / 77 277- 21

Druck:

Wograndl-Druck GmbH
Druckweg 1
7210 Mattersburg

Erscheinungsort:

7201 Neudörfel
Das Mitteilungsblatt erscheint
2024 mit 11 Ausgaben. Ergeht an
alle Haushalte.

Titelfoto:

Burschenverein Neudörfel

E-Mail:

redaktion@neudoerfl.bgld.gv.at

Nächste Ausgabe:

Jänner 2025

Redaktionsschluss:

12.01.2025

Ganz persönlich!



Liebe Neudörflerinnen und Neudörfler, liebe Jugend!

Am 12. Dezember hielt ich meine letzte Rede im Landtag: wie vor fünf Jahren angekündigt, verlasse ich nach dieser Legislaturperiode das burgenländische Parlament. Mit der Wahl am 19. Jänner 2025 endet ein spannender, mitunter aufreibender Abschnitt meiner politischen Arbeit. Dass ich mitwirken durfte, in einer von Krisen durchwachsenen Zeit wichtige Maßnahmen für die burgenländische Bevölkerung umzusetzen, gibt mir die Gewissheit, nicht unnötig mehrmals wöchentlich in Eisenstadt gewesen zu sein: Viele Menschen haben davon profitiert, dass etwa Wärmepreis- und Mietkostendeckel, kostenfreier Kindergarten, Mittagessenförderung und dergleichen direkt bei Familien angekommen sind, auch die Direktverbindung Neudörfel-Eisenstadt mit Öffis steht auf der Habenseite. Darauf wurde und werde ich nicht nur in Neudörfel wertschätzend angesprochen.

Unabhängig davon hoffe ich, dass niemand den Eindruck hatte, ich würde unsere Gemeinde vernachlässigen. Vielmehr war ich stets bestrebt, meine Erfahrungen als Bürgermeister in politische Entscheidungsprozesse fürs ganze Land einfließen zu lassen.

Am 19. Jänner werden die Karten neu gemischt. Mit der darauffolgenden Angelobung der neuen Abgeordneten – möglicherweise ist sogar wieder ein Neudörfel dabei – fällt für mich persönlich eine Verpflichtung weg. Mein Interesse daran, dass sich unser Heimatland gut weiterentwickelt, ohne jemanden zurück zu lassen, bleibt aber bestehen. Darum sehe ich auch die kommende Wahl nicht dafür geeignet, „Dampf abzulassen“, sondern mit zu entscheiden, wem man das Ruder in unsicheren Zeiten in die Hand gibt.

Ich darf Ihnen für die kommenden Feiertage alles Gute wünschen und Sie einladen, trotz aller Widrigkeiten mit Optimismus und Zuversicht ins neue Jahr zu starten. So werden wir gemeinsam auch die Zukunft unserer Gemeinde und unseres Heimatlandes Burgenland gut gestalten können.

Ihr



Dieter Posch
Bürgermeister

16 Tage gegen Gewalt an Frauen: SPÖ Frauen setzen ein Zeichen

Die Aktion, die jedes Jahr vom 25.11. (Internationaler Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen) bis zum 10. 12. (Tag der Menschenrechte) stattfindet, hat in Neudörfel eine besondere Bedeutung. Unter dem Motto „Gemeinsam stark“ hissten die SPÖ Frauen gemeinsam mit ihren Parteikollegen die Frauenfahne, um den betroffenen Frauen zu zeigen, dass sie nicht allein sind.



Frauen können von vielfältigen Gewaltformen betroffen sein, die sowohl auf psychischer, körperlicher oder sexueller Ebene ausgeübt werden. Zudem tritt Gewalt gegen Frauen auch auf wirtschaftlicher Ebene (zum Beispiel Herstellung beziehungsweise Aufrechterhaltung einer finanziellen Abhängigkeit zum Partner, Verbot beziehungsweise Verhinderung der Ausübung einer Beschäftigung oder einer Ausbildung) oder auf sozialer Ebene (zum Beispiel Einstellung wie auch gesellschaftliche Normen) auf.

Zusätzlich können Frauen und Mädchen auch von "traditionsbedingter Gewalt", wie Zwangsheirat oder Weiblicher Genitalverstümmelung (FGM/C), betroffen sein.

Die Gewalt kann von einer Person direkt (individuelle Gewalt) oder auch durch die ganze Gesellschaft (strukturelle Gewalt) ausgeübt werden (etwa durch ungleiche gesellschaftliche Machtverhältnisse zwischen Männern und Frauen).

Am häufigsten erleben Frauen Gewalt in ihrer Familie. Polizeilichen Schätzungen zufolge werden rund 90 Prozent aller Gewalttaten in der Familie und im sozialen Nahraum (also zum Beispiel durch Verwandte, Freunde oder Bekannte) ausgeübt. Aus der jüngsten Prävalenzstudie zu geschlechtsspezifischer Gewalt gegen Frauen in Österreich geht zudem hervor, dass 16,41 Prozent aller Frauen in Österreich zwischen 18 und 74 Jahren körperliche und/oder sexuelle Gewalt in intimen Partnerschaften erlebt haben.

Unabhängig von der Gewaltform sind Frauen mit Behinderungen besonders gefährdet, Gewalt zu erfahren. Dies vor allem durch die Abhängigkeit von Unterstützungsleistungen, die durch andere Menschen erbracht werden müssen.

Österreichweit besteht ein umfassendes Hilfsangebot zu Gewalt gegen Frauen und Mädchen:

Unmittelbare Gefahr
Polizei 133

Frauenhelpline gegen Gewalt
0800 222 555

Die SPÖ Frauen Neudörfel rufen alle Bürgerinnen und Bürger auf, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen und aktiv für eine Gesellschaft ohne Gewalt einzutreten. Denn nur durch den Einsatz vieler könne sich die Situation langfristig verbessern. Die Initiative zeigt, dass selbst eine kleine Gemeinde Großes bewirken kann.

<p>für genau einen Monat Vital 5</p> 	<p>Unterstütze deine Gesundheit Tue einen Monat lang bewusst etwas Gutes für dich.</p> <p>Du kannst bestimmen, wie viele Monate lang du deinem Körper aktive Unterstützung bietest.</p>  <p>Shop</p>	<p>Elisabeth Mayerhofer</p> <p>FÜR EIN AKTIVES LEBEN VOLLER POWER UND ENERGIE</p> <p>wertvolle Information über Aloe Vera Produkte findest du in meinem Magazin unter</p> <p>morelifequality.at +43 676 688 68 91 elisabeth@elisabethmayerhofer.at</p>	
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------



Landtagswahl 2025

Tag der Wahl:
Sonntag, 19.01.2025

Zeit der Wahl:
07.00 bis 15.00 Uhr

Wahlberechtigte

Österreichische StaatsbürgerInnen, die spätestens am Tag der Wahl (19.01.2025) 16 Jahre alt werden und ihren Wohnsitz in einer burgenländischen Gemeinde haben.

Wahllokale und Sprengel

Wahlsprengel I:
Mittelschule,
abgetrennter Raum der Aula im Erdgeschoss:

Amtsgebäude, Anton Proksch-Siedlung, Bgm. Johann Eitzenberger-Gasse, Dr. Semmelweis-Gasse, Hauptstraße 1-57b bzw. 68, Josef Haydn-Gasse, Kirchenplatz, Konsumgasse, Leopold Figl-Gasse, Martinsgasse, Matthias Kollwentz-Straße, Neugebäu, Pötttschinger Straße 11a, Raiffeisengasse, Rathausplatz, Theodor Körner-Gasse, Wiesengasse

Wahlsprengel II:
Volksschule, Erdgeschoss rechts:

Am Kanal, Am Mühlbach, Am Seegarten, Augasse, Burgenlandhof, Dammweg, Dr. Karl Renner-Siedlung, Kanal-gasse, Kiesweg, Kranawettgasse, Leithaweg, Leopold Braunstorfer-Gasse, Logenweg, Pötttschinger Straße (ohne ONr. 11a und 19), Rosenweg, Sackgasse, St. Nikolaus-Gasse, Schönbergerweg, Seestraße, Straße I- VI, Uferstraße, Waldherrweg, Weichselgartenweg, Wr. Neustädter-Hof, Zum Bahnhof, Zur Gimpelinsel, Zur Leithamühle

Wahlsprengel III:
Mittelschule, Werkraum im Erdgeschoss:

Am Hohenbrand, Bickfordstraße, Dr. Fischer-Hof, Dr. Ludwig Leser-Gasse, Fabriksgelände, Franz Lisztgasse, Gfanggasse, Homogensiedlung, Johann Reiter-Gasse, Komm.-Rat Karl Markon-Straße 6, 14, 18, Krautäckerried, Kurzegasse, Mitterweg, Pötttschinger Straße 19, Rebenweg, Sauerbrunner Straße, Schulgasse, Theodor Kery-Hof, Waldgasse, Weinberggasse, W.A. Mozart-Gasse

Wahlsprengel IV:
Volksschule, Erdgeschoss links:

Am Brunnenfeld, Feldgasse, Gartengasse, Hauptstraße 59-167 bzw. 70-160, Komm. Rat Karl Markon-Straße 74, 86, 104, 916, 1045, 1295, Lehargasse, Parkweg, Rudolf Steiner-Gasse, Schreiner-gasse, Siedlergasse, Wehrgasse

Sonderwahlbehörde am Wahlsonntag

Die Sonderwahlbehörde für **bettlägrige und schwerbehinderte Personen** wird am Wahltag in der Zeit von ca. 09.00 bis 11.00 Uhr unterwegs sein. Für diese Personen ist unbedingt eine Wahlkarte zu beantragen.

Sie sind am 19. Jänner nicht in Neudörfel?

Nutzen Sie den vorgezogenen Wahltag am 10.01.2025!

Vorgezogener Wahltag:
Freitag, 10.01.2025

Zeit der Wahl am vorgezogenen Wahltag:
16.00 – 19.00 Uhr

In diesen Wahllokalen
wird keine Wahlkarte entgegengenommen!

Sonderwahlbehörden für den vorgezogenen Wahltag

Sonderwahlbehörde für die Sprengel **1 + 3**
in der **Mittelschule:**

Die Sonderwahlbehörde ist am Freitag, 10. Jänner 2025, von 16.00 bis 19.00 Uhr in der Mittelschule eingerichtet und ist für die WählerInnen, die im Sprengel 1 oder 3 (siehe links) wohnen, zuständig.

Sonderwahlbehörde für die Sprengel **2 + 4**
in der **Volksschule:**

Die Sonderwahlbehörde ist am Freitag, 10. Jänner 2025, von 16.00 bis 19.00 Uhr in der Volksschule eingerichtet und ist für die WählerInnen, die im Sprengel 2 oder 4 (siehe links) wohnen, zuständig.

Am 10.01. werden in diesen Wahllokalen keine Wahlkarten entgegengenommen!

Sofern es nicht möglich ist, den vorgezogenen Wahltag am 10.01. zu nutzen, besteht die Möglichkeit, eine Wahlkarte zu beantragen.

Beantragung:

- **schriftlich bis Mittwoch, 15.01.2025** oder
- **mündlich bis Freitag, 17.01.2025, 12.00 Uhr,** sofern eine persönliche Abholung vom Gemeindeamt möglich ist

Augasse - endlich geschafft!

Das lange Warten hat ein Ende und die Augasse erstrahlt in neuem Glanz. Eine Baustelle in der eigenen Gasse zu haben ist für die AnrainerInnen, aber auch für die ausführenden Baufirmen und deren Arbeiter eine besondere Herausforderung. Nach rund einem dreiviertel Jahr Bauarbeiten konnte die Baustelle nun aber endlich abgeschlossen werden.

Startschuss der Arbeiten in der Augasse erfolgte am 13. März durch den Wasserleitungsverband. Vorrangegangen waren dem zwei AnrainerInnenversammlungen, wo wir seitens der Gemeinde versucht haben, die Wünsche und Anliegen der AnrainerInnen in der Neugestaltung mittels BürgerInnenbeteiligung bestmöglich zu berücksichtigen. Die Fertigstellung war ursprünglich Mitte November geplant. Zu Verzögerungen kam es jedoch, weil sich einige AnrainerInnen relativ spät entschlossen, Fernwärme einleiten zu lassen. Danke an dieser Stelle auch für die Geduld an alle AnrainerInnen!

Die Augasse war eine besondere Herausforderung – schließlich geht durch die Augasse auch eine der zwei größten Transportleitungen des Wasserleitungsverbandes Nördliches Burgenland (WLV). Die Gemeinde Neudorf ist stets bemüht, wenn eine Straße saniert wird, gleich alle Einbautenträger miteinzubinden, um zu verhindern, dass nach kurzer Zeit die Straße wieder aufgedigelt werden muss. Folgende Einbauten wurden in der Augasse erneuert: Kanal, Wasserleitung, Gas, Fernwärme, Strom und A1.

Eine Straße samt Kanal zu sanieren bedeutet für eine Gemeinde immer einen enormen finanziellen Aufwand. Für die Gemeinde fallen Gesamtkosten für die Sanierung der ganzen Augasse von voraussichtlich rund € 700.000,- an. Eine beachtliche Summe also!



Bgm. Dieter Posch und GV Martin Giefing, Vorsitzender des Ausschusses für Infrastruktur, freuen sich über die erfolgreiche Fertigstellung der Straßenbaumaßnahmen in der Augasse



Über eine Nachricht, die uns von Anrainern erreicht hat, haben wir uns sehr gefreut und diese wollen wir – auszugsweise – nicht vorenthalten: „Die Straße und die Parkplätze sind genial!! Vielen lieben Dank eurem Team für das Projekt!“

Silvesterfeuerwerke im Ortsgebiet verboten

Eine Silvesterrakete besteht aus pyrotechnischem Material, Feststoffen, Metallen und jeder Menge Chemikalien. Jedes Jahr in der Silvesternacht erreicht die Konzentration von Schwermetallen in der Luft gesundheitsschädliche Ausmaße und auch der Schwefelgehalt kann Grenzwerte überschreiten. Doch nicht nur die Belastung durch Schwermetalle, sondern auch jene durch den Lärm darf nicht unterschätzt werden. Feuerwerke erreichen im Umkreis von 15 Metern einen Schallpegel von über 190 dB – zum Vergleich: Presslufthammer 110 dB, Rockkonzert 120 dB, startendes Flugzeug 130 dB.

Jedes Jahr gibt es darüber hinaus einige Berichte über Brände und Verletzungen, die durch das Hantieren mit Pyrotechnik verursacht wurden und wenn Sie einen Hund oder eine Katze haben, dann wissen Sie auch, wie lange es dauert, bis sich die Angst und Panik der Vierbeiner wieder legt.

Grundsätzlich ist gemäß § 38 Abs. 1 PyroTG **die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten**, es sei denn, die Verwendung erfolgt im Rahmen einer zulässigen Mitverwendung gemäß § 28 Abs. 4 od. § 32 Abs. 4 PyroTG, die eine bescheidmäßige Einzelentscheidung mit den erforderlichen Auflagen, Bedingungen und Befristungen darstellt. Zuständig dafür ist die Bezirksverwaltungsbehörde oder Landespolizeidirektion (im Gebiet einer Gemeinde für das die Landespolizeidirektion zugleich Sicherheitsbehörde erster Instanz ist). Bei Zuwiderhandeln droht eine Geldstrafe von bis zu € 3.600,00 oder eine Ersatzfreiheitsstrafe von bis zu drei Wochen. Bitte halten Sie sich an das geltende Verbot, Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz und schonen obendrein noch Ihre Geldbörse.

Christbäume entsorgen und verwerten

Alle Jahre wieder hat rund um den Dreikönigstag der mit viel Liebe und Aufwand geschmückte Weihnachtsbaum seine Aufgabe erfüllt und muss einer fachgerechten Entsorgung bzw. Verwertung zugeführt werden.

Welche Entsorgungs-/Verwertungsmöglichkeiten stehen zur Verfügung?

- Kompostierung im eigenen Garten (nach entsprechender Zerkleinerung, zB häckseln)
- Verbrennen (nach einjähriger Trocknungszeit kann der Baum im Holzofen verbrannt werden)
- Biotonne (braune Tonne)

Was müssen Sie beachten?

Bei allen Entsorgungs- bzw. Verwertungsmöglichkeiten ist es wichtig, den Baum vorher komplett abzuschmücken, um den Kompost nicht mit Schadstoffen zu belasten bzw. um bei der Verbrennung Schadstoffemissionen zu vermeiden.

Was ist verboten?

- Entsorgung in der Restmülltonne (nach Zerkleinerung wie bei den Gartenabfällen)
- Verheizen von nicht einjährig getrockneten Bäumen im Ofen, da die Nadeln explosionsartig verbrennen
- Verbrennen im Freien

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, den Christbaum selbst zu entsorgen, bietet Ihnen die Marktgemeinde Neudörf eine Gratisabholung der Christbäume an.

**Montag, 07.01.2025
bis
Freitag, 24.01.2025**

In diesem Zeitraum darf der Christbaum vor der Haustüre abgelegt werden. Nach diesen Terminen werden die Christbäume nicht mehr automatisch abgeholt und jede Abholung wird kostenpflichtig. Sie können jedoch den Christbaum selbst in der Abfall-Sammelstelle entsorgen.

Schneeräumpflicht und Winterdienst

In welchem Zeitraum muss ich Gehsteige räumen?

Gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung (StVO) sind die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten verpflichtet, Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von 3 Metern entlang ihrer gesamten Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen (Laub, Streusplitt) zu säubern und Verunreinigungen (Laub, Streusplitt) zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen. Die Räumpflicht gilt auch an Sonn- und Feiertagen.

Wenn ein Schneepflug neuerlich Schnee auf einen bereits geräumten Gehsteig schiebt, muss der Schnee wieder entfernt werden. Achtung: Rechte und Pflichten bei der Schneeräumung können durch Gemeindeverordnungen unterschiedlich geregelt sein. So kann der Zeitraum der Streu- und Räumpflicht durch Gemeindeverordnungen eingeschränkt oder die Verwendung von Streusalzen und Auftaumitteln (Umweltschutz!) geregelt werden.

Bei extremen Witterungsverhältnissen wie andauerndem Schneefall oder sich ständig erneuerndem Glatteis – wenn das Räumen praktisch nutzlos ist – muss nach der Rechtsprechung allerdings nicht ununterbrochen geräumt werden.

Was passiert, wenn sich jemand aufgrund meines nicht geräumten Gehsteiges verletzt?

Eine Verletzung dieser Verpflichtung stellt eine Verwaltungsübertretung dar, welche eine Geldstrafe nach sich zieht. Wenn darüber hinaus jemand zu Schaden kommt, kann dies neben einer möglichen strafrechtlichen Verurteilung wegen Körperverletzung auch Schadenersatzpflichten zur Folge haben. Grundstückseigentümer sind gut beraten, den Zustand des Gehsteigs im Fall eines Unfalles vor Ort zu Beweis Zwecken zu dokumentieren.

I Beratung
I Planung
I Bauaufsicht
I Gutachten

ARCHITEKT
ZACHMANN
ZT-GmbH



A. Hauptstraße 47/2 | 7201 Neudörf | T. +43 2622 26500 | E. office@zachmann.at | W. www.zachmann.at



TERMINE JÄNNER

- 2.** **Weihnachtsschikurs in Strallegg**
- Schiclub Neudörf
5. Abfahrt jeweil 07.30 Uhr
OMV Parkplatz
- 4.** **Sternsingeraktion**
Pfarre Neudörf
09.00 Uhr
Pfarrheim
- 7.** **Sprechstunde Bgm. Dieter Posch**
16.00 - 18.00 Uhr
- 8.** **Sprechstunde des Notars Mag. Thomas Prets**
14.00 - 15.00 Uhr
Rathaus
- 10.** **Vorgezogener Wahltag**
16.00 - 19.00 Uhr
Wahllokale
- 14.** **Eltern-Kind-Runde (0-5 J.)**
Pfarre Neudörf
14.30 - 16.30 Uhr
Pfarrheim
- 14.** **Sprechstunde Bgm. Dieter Posch**
16.00 - 18.00 Uhr
- 17.** **Neujahrsempfang**
Pfarre Neudörf
19.00 Uhr
Pfarrheim
- 19.** **Landtagswahl**
07.00 - 15.00 Uhr
Wahllokale
- 20.** **Sprechstunde Bgm. Dieter Posch**
16.00 - 18.00 Uhr
- 22.** **Sprechstunde des Notars Dr. Michael Seifner**
14.00 - 15.00 Uhr
Rathaus
- 27.** **Sprechstunde Bgm. Dieter Posch**
16.00 - 18.00 Uhr
- 28.** **Pensionisten-Nachmittag**
PVÖ OG Neudörf
15.00 Uhr
Kinderfreundeheim

EHEJUBILARE

Steinerne Hochzeit
67,5 JAHRE

Theresia und
Reinhold Jusinger
13.07.1957

EHESCHLIESSUNGEN

Ayşe Ünal und
Mustafa Enes Karadağ
30.11.2024

GEBURTEN

Batuhan Çetin
Leonarda Maričević
Hussein Al Haasan
Melina Pichler

Die
Marktgemeinde Neudörf
gratuliert
recht herzlich ...

TODESFÄLLE

Karl Rohl
Hauptstraße 150a
am 23.11.2024
im 65. Lebensjahr

Maria Barbara Schiller
Burgenlandhof 3/11
am 27.11.2024
im 88. Lebensjahr

Rosina Trippl
Amtsgebäude 2/3
am 30.11.2024
im 84. Lebensjahr

Gerhard Stefan Strommer
Hauptstraße 150
am 02.12.2024
im 85. Lebensjahr

Die
Marktgemeinde Neudörf
kondoliert ...

JUBILÄEN IM JÄNNER

- 1.** Manfred Zeman (60)
- 1.** Emin Acar (65)
- 1.** Gazali Acar (70)
- 1.** Gerlinde Maria Hörandl (86)
- 2.** Christian Kick (50)
- 2.** Mag.iur. Birgit Anna Zethner (50)
- 2.** Ing. Werner Tschirk (55)
- 2.** Andrea Hepe (60)
- 2.** Elfriede Reikersdorfer (81)
- 4.** Josef Posch (91)
- 5.** Hayri Cetin (80)
- 7.** Heidemarie Hofer (81)
- 7.** Elfriede Josefine Neugebauer (93)
- 8.** Leyla Erkilic (80)
- 8.** Rosa Köckenbauer (85)
- 9.** Gerhard Kiraly (65)
- 9.** Josef Eisler (85)
- 9.** Hildegard Losenicky (96)
- 10.** Richard Szigethi (60)
- 10.** Helmut Harald Schreiter (75)
- 13.** Herta Herbst (86)
- 14.** Isabell Öhlerer-Klein (50)
- 14.** Nurgül Uyanik (55)
- 14.** Stefanie Giefing (81)
- 14.** Karl Josef Haider (87)
- 15.** Esther Schiefer (60)
- 16.** Karl Michael Pilles (81)
- 17.** Gerald Otto Lachowitz (65)
- 17.** Margarete Soffried (82)
- 18.** Zoran Stanisljevic (50)
- 18.** Othmar Schwarzlmüller (55)
- 18.** Nefika Yapici (55)
- 18.** Norbert Franz Svardal (85)
- 19.** Mihaela Zechmeister (55)
- 20.** Josef Medics (93)
- 21.** Johanna Laschek (84)
- 22.** Manfred Grafl (55)
- 22.** Gottfriede Barbara Depisch (60)
- 22.** Anton Malota (65)
- 22.** Josefine Döller (84)
- 22.** Manfred Karl Mayer (85)
- 23.** Kornelia Ernestine Valenka (65)
- 23.** Erich Alfred Grill (83)
- 23.** Lucia Udvardi (85)
- 23.** Katharina Wenzel (91)
- 25.** Maria Medics (90)
- 26.** Zeljko Grabovac (50)
- 26.** Dipl.-Ing. Dr. Axel Wojik (50)
- 27.** Bernhard Kaindlbauer (50)
- 27.** Ulrike Margherita Hammer (65)
- 27.** Ing. Herbert Lnenicka (81)
- 27.** Johann Schmitl (81)
- 28.** Thomas Karl Ernst Merkler (50)
- 28.** Karl Zenz (75)
- 28.** Leopoldine Irene Scheidl (83)
- 29.** Franz Friedl (65)
- 29.** Waltraud Knotzer (83)
- 29.** Ingeburg Lubenik (85)
- 31.** Dr.med.univ. Alice Josef Dalsass (50)
- 31.** Herta Anna Johanna Jandl (80)

Bitte beachten Sie:

Für die Sprechstunde des

Bürgermeisters
Dieter Posch

ist eine telefonische
Vor Anmeldung unter
02622 / 77 277 erforderlich.



**IHRE IDEEN UNSER DESIGN -
GESTALTEN SIE IHREN
GARTEN NEU!**

Verwandeln Sie Ihre Gartenvision in die Realität mit unserer 3D-Bestandsvermessung und 3D Visualisierung ist die ideale Lösung für Ihren individuellen Garten.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Detaillierte 3D-Darstellung Ihres Gartens mit zb. ihren Lieblingspflanzen.
- Vorausschauende Planung: Sehen Sie schon im Voraus, was Sie erwartet - für eine sorgenfreie Gartengestaltung!
- Ihr Garten, unsere Expertise: Wir sind der zuverlässige Partner, egal ob Neugestaltung oder Optimierung.

Von der ersten Idee bis zur finalen Gestaltung. Wir schaffen einen Garten, der nicht nur Ihre Wünsche übertrifft, sondern auch einen Rückzugsort für Erholung und Genuss bietet.

Kontaktieren Sie uns noch heute für eine individuelle Beratung und entdecken Sie, wie wir Ihre Ideen zum Blühen bringen.



Raab Architektur + Design GmbH

Schön 94
A-2803 Schwarzenbach
Tel. +43 2645 20 226
info@3dgarten.at

www.3dgarten.at



**ÖFFENTLICHER NOTAR
Mag. Thomas PRETS, LL.M.**

7210 Mattersburg, Hauptplatz 3/1/4
Tel.: 02626/654 34,
Fax: 02626/654 34 25
E-Mail: office@notar-pretz.at



**AMTSTAG IM RATHAUS DER
MARKTGEMEINDE NEUDÖRFL
jeden 2. Mittwoch im Monat
von 14.00 bis 15.00 Uhr**



7210 MATTERSBURG ► MARTINSPLATZ 7
T: 02626 622 39 ► F: 02626 622 39-4
OFFICE@NOTAR-SEIFNER.AT
WWW.NOTAR-SEIFNER.AT

**AMTSTAG IM RATHAUS DER MARKTGEMEINDE NEUDÖRFL
jeden 4. Mittwoch im Monat von 14:00 bis 15:00 Uhr**

GASTRONOMIE

Bierkistl Neudörf
Hauptstraße 19
Tel. 0676 / 936 62 85

**Bäckerei
Ferry Kaiser GesmbH**
Hauptstraße 12
Tel. 02622 / 77271
www.der-kaiser.at

**Cafe-Konditorei-Bäckerei
Anker**
Hauptstraße 28-30
Tel. 02622 / 77883
www.linauer.at

Weinstöckl Cafe
Kirchenplatz 12
Tel. 0664 / 3405399
www.weinstoeckl.info

Waldcafe
Lichtenwörth 74a
Tel. 02625 / 323 44
www.wald-cafe.at

Sportcafe Schober
Hauptstraße 93
Tel. 0664 / 1219518

Latino Coffee Shop
Hauptstraße 70
Tel. 0699/119 50 646

**Hotelrestaurant
Martinihof**
Rathausplatz 4
Tel. 02622 / 77845
www.martinihof.com

**Heurigenrestaurant
Hauerperle**
Hauptstraße 113
Tel. 02622 / 77286
www.hauerperle.at

**Heurigenrestaurant
Wittmann**
Kirchenplatz 10
Tel. 02622 / 77351
www.heurigenlokal.at

**Probuskeller
Weingut und Heuriger
Döller**
Hauptstraße 129
Tel. 02622 / 77408
www.doeller-probuskeller.at

**Weingut und Heuriger
Piribauer**
Hauptstraße 71
Tel. 02622 / 77291
www.piribauer.net

**Weingut und Heuriger
Steiger**
Hauptstraße 16
Tel. 02622 / 77440
www.weingut-steiger.at

**Weingut und Heuriger
Waldherr**
Hauptstraße 146 - 148
Tel. 02622 / 77426
www.waldherr-weingut.at

**Taverna
Giovanni**
Badensee Neudörf
Seestraße

**Pizzeria Ristorante
Da Capo**
Fabriksgelände 9
02622 / 77432
office@tennistreff.at

**Pizza Liefer-Service
Da Capo**
Fabriksgelände 9
0676 / 7038119
www.da-capo-1-neudoerfl.at

**Pizzeria
Milano**
Hauptstraße 149
Tel. 02622 / 79554

**Palta
Pizzeria und
Kebabhaus**
Pöttschingerstraße 5b
Tel. 0660 / 1210280

*Im Jänner
für Sie:*

*Krenfleisch
mit Salzkartoffeln*

ab 06.01.2025

*Frohe Weihnachten
und
alles Gute für 2025*

wünscht
Ihr Martinihof-Team

Martinihof
Hotel *** | Restaurant
www.martinihof.com
Reservierungen unter 02622 / 77 845



*Damals
vor vierzig Jahren*

Postamt wieder eröffnet

Mit einer kleinen Feier wurde am Mittwoch, dem 21. November unser in den Sommermonaten neu adaptiertes Postamt durch den Präsidenten der Post- und Telegrafendirektion Dr. Kurt Lukner eröffnet (siehe Bild unten, ganz links). In seiner Ansprache meinte der Präsident: "Eröffnungen von Posteinrichtungen im Burgenland nehme ich immer selber vor und dies mit großer Freude, weil man hier für Leistungen noch Anerkennung findet."



Bürgermeister LAbg. Josef Posch (unten rechts im Bild) dankte anschließend den Verantwortlichen der Postverwaltung für die gelungene Umgestaltung und wünschte den Bediensteten und ihrer Chefin Frau Inspektor Maria Nußdorfer alles Gute und viel Freude mit ihren neuen Arbeitsräumen.

1. Neudorfler Adventmarkt

Mit dem 1. Neudorfler Adventmarkt wurde eine Tradition aufgegriffen, die in den letzten Jahren wie-

der verstärkt auflebt. Angeregt und organisiert von den SPÖ Frauen waren viele freiwillige Mitarbeiterinnen monatelang mit den Vorbereitungsarbeiten beschäftigt. Es wurde gebastelt, genäht, fleißig gebacken und es wurden kleine Stände zusammengezimmert, in denen am 08. Dezember viele nette Dinge den zahlreichen BesucherInnen zum Kauf angeboten wurden (siehe Bild oben). Der Reinertrag des Adventmarktes wird von den SPÖ Frauen den beiden Schulen zum Ankauf von Sportgeräten übergeben.

Bischof in Neudorf

Am 04. Dezember besuchte der Bischof von Eisenstadt DDR, Stefan Laszlo im Zuge der "Kanonischen Visitation" unsere Schule (siehe Bild unten). Beim gemeinsamen Messopfer im Martinihof zeigte sich der Bischof von der Gestaltung des Gottesdienstes durch unsere SchülerInnen sehr begeistert. Und wie könnte es anders sein: Frau Preissegger und die Mädchen der 3a heimsten für ihre gelungene Arbeit wieder großes Lob ein.



Weihnachtliche Stimmung in unserem Neudörfli...



Der Christbaum des Pensionistenverbandes bei der Ortseinfahrt von Bad Sauerbrunn kommend



Der Burschenverein schmückte einen Baum im Gewerbegebiet



Der Seniorenbund begrüßt bei der Ortseinfahrt von Pötttsching mit seinem geschmückten Baum



Auf der Hauptstraße vermittelt der Christbaum der Sportunion weihnachtliche Stimmung

... und in Bad Sauerbrunn



Wie jedes Jahr wurde auch in diesem Jahr der Christbaum im Christbaumdorf Bad Sauerbrunn vom Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein festlich geschmückt. Die Dekoration übernahmen GR Gerhard Kiraly und Ernst Wenzel.

Nikolaus verzaubert Kinder

Auch in diesem Jahr zog der Nikolaus durch Neudorf und erfreute die kleinen BewohnerInnen mit seinem Besuch. Bei über 70 Kindern machte er Station und konnte ihnen ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Dabei nahm er sich Zeit, um jedem Kind besondere Aufmerksamkeit zu schenken und die liebevoll gepackten Säckchen zu überreichen.



Johannes und Pauline wurden reich beschenkt vom Nikolaus



Isabel und Alexander machten große Augen, als sie der Nikolaus besuchte

Stimmungsvoller Adventtreff

Der Adventtreff auf dem Areal der Bors Villa begeisterte an zwei Wochenenden (30.11. sowie 13./14.12.) mit einem vielseitigen Programm für Groß und Klein und stellte die Gemeinschaft in den Mittelpunkt.

Am ersten Wochenende sorgten Lehodi und der Burschenverein mit ihrem Charity-Punsch für einen herzerwärmenden Auftakt. Dank der großzügigen Unterstützung der zahlreichen BesucherInnen konnte ein beeindruckender Spendenbetrag in Höhe von € 7.000,00 für den Sterntalerhof (Hospiz für Kinder und Familien) gesammelt werden. Die jüngsten Gäste freuten sich über eine Bastelstation, das Schreiben von Briefen an das Christkind und das Zubereiten von Steckerlbrot am gemütlichen Lagerfeuer. Für aufregende Momente sorgte der Besuch der Neudörfler Perchten "Gfang Teifln".



Am zweiten Wochenende stand der Adventtreff wieder ganz im Zeichen der Zusammenarbeit und des gemeinsamen Engagements der örtlichen Vereine. Der SC Neudörfel mit dem AHC, die SPÖ, der ARBÖ Neudörfel, die Freiwillige Feuerwehr sowie der Musikverein Szent Miklos trugen mit ihrer Beteiligung zu einem gelungenen Fest bei. Für musikalische Höhepunkte sorgten der Gospelchor spirit.us mit seinen weihnachtlichen Liedern, die harmonischen Klänge des Klarinetten-Ensembles, beeindruckende Darbietungen von Constantin Luger samt Percussionist Gerhard Moser und der Musikschule Neudörfel sowie ein stimmungsvolles Blech-Ensemble, das die Besucher in vorweihnachtliche Stimmung versetzte. Die Kinder hatten jede Menge Spaß mit Aichinger's Luftballontieren und beim Ziehen von Wachskerzen.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Heurigen Piribauer und Steiger sowie an Manfred Puntigam von der Brau Union für die großzügigen Getränkespenden. Ein besonderer Dank gilt auch den SPÖ-Frauen für die Bereitstellung der Hütten und der Feuerwehr für die Container. Auch die Marktgemeinde Neudörfel und ihr Team haben mit unermüdlichem Einsatz zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen.

Organisiert wurde der Adventtreff vom Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein in Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Vereinen. „Es ist uns ein Herzensanliegen, die Dorfgemeinschaft zu stärken und den Zusammenhalt unserer Vereine zu fördern“, betonte FVV-Obmann Walter Horvath. „Diese Veranstaltung war ein wunderbares Beispiel dafür, was möglich ist, wenn alle an einem Strang ziehen – gemeinsam können wir viel bewegen.“ Der Adventtreff war ein voller Erfolg und hat nicht nur weihnachtliche Vorfreude verbreitet, sondern auch den Zusammenhalt in der Gemeinde gestärkt.



Adventfeier der Neudörfler Pensionisten

Der Ausschuss für Kultur und Dorfgemeinschaft veranstaltete auch heuer wieder die Adventfeier der Pensionisten, zu welcher alle NeudörflerInnen ab 65 Jahren eingeladen waren. Bei Kaffee und Kuchen wurde die Veranstaltung durch Ausschuss Vorsitzenden GV Bernhard Götz eröffnet, welcher die Ehrengäste begrüßte.

In diesem Jahr wurde die Feier musikalisch vom Chor Cantate nova unter der Leitung von Theres Buchmayer, die kurzfristig als Chorleiterin einsprang, begleitet. Dank des großartigen Einsatzes des Chors rund um Obfrau Ernestine Loibl-Spadt entstand eine wunderbare Stimmung im Saal, die die BesucherInnen sogar zum Mitsingen animierte.



Weihnachtliche Geschichten, stimmungsvoll vorgetragen von GVⁱⁿ Sabine Schügerl, GR Walter Horvath und GV Martin Giefing, brachten die ZuhörerInnen nicht nur zum Schmunzeln, sondern regten auch zum Nachdenken an.



Den feierlichen Abschluss gestaltete Bgm. Dieter Posch, der mit seiner Rede die Aufmerksamkeit der Gäste auf sich zog. Im Anschluss an den offiziellen Teil ließ man den Abend gemütlich bei Wein und Brötchen ausklingen und verweilte noch einige Stunden in geselliger Runde.



Tanzspaß für Jung und Alt

Am 29.10. fiel im Martinhof der Startschuss für den Tanzkurs „Tanzen für Alle“, eine gemeinsame Initiative der Marktgemeinde Neudörfel und der Tanzschule Hoffmann-Polz. In lockerer und einladender Atmosphäre fanden sich altersmäßig bunt gemischte Tanzpaare ein, um gemeinsam die Freude am Tanzen zu entdecken und sich auf die kommende Ballsaison vorzubereiten.

Die Teilnehmenden nutzten die Gelegenheit, um mit professioneller Anleitung ihre Tanzschritte zu üben und gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen. Der Tanzkurs, der sich durch eine familiäre und ungezwungene Stimmung auszeichnet, setzt einen weiteren kulturellen Akzent im Veranstaltungskalender der Marktgemeinde Neudörfel und unterstreicht das Engagement für ein aktives und vielfältiges Gemeindeleben. Die Freude und Begeisterung der Teilnehmenden zeigen: Tanzen verbindet Generationen und bringt Menschen zusammen.



GeneralAgenturPranger GmbH
Mattersburg

Versicherungen - Bausparen - Leasing
Tel.: +43 2626/62486-0
www.uniqua-pranger.at



Neudörfler leistet ausgezeichnete Aufklärungsarbeit

In der Kategorie „Wie über Nachhaltigkeit informieren“ wurde der beim Verein für Konsumenteninformation (VKI) tätige Neudörfler Raphael Fink vom Magazin Businessart am 02.12. - zusammen mit zwei KollegInnen - als „Nachhaltige GestalterInnen 2024“ ausgezeichnet.

Raphael Fink (Bildmitte), Sozial- und Humanökologe, ist nicht nur seit 2016 Neudörfler und aktuell Mitglied des Gemeinderats für die Grünen sowie stellvertretender Obmann der Erneuerbaren Energiegemeinschaft (EEG) Neudörfl, sondern leitet auch das 2021 von ihm initiierte Projekt VKI Greenwashing-Check.



© Michael Hillebrand

Ziel des VKI Greenwashing-Checks ist es, bei KonsumentInnen und in der Fachöffentlichkeit Bewusstseinsbildung zum Thema Greenwashing zu schaffen sowie „grüne“ Versprechen und Werbeaussagen von Unternehmen öffentlich kritisch zu hinterfragen.

Dies geschieht durch die regelmäßige Veröffentlichung von Berichten über mögliche Fälle von Greenwashing. KonsumentInnen haben online die Möglichkeit, dem VKI Fälle von möglichem Greenwashing zu melden, woraufhin eine sorgfältige, fachliche Überprüfung durch Fink erfolgt.

Um maximale Transparenz zu gewährleisten, wird neben dem durchgeführten Faktencheck das betroffene Unternehmen zu einer Stellungnahme aufgefordert, welche anschließend vollständig veröffentlicht wird. Das abschließende Fazit gibt Auskunft, ob der VKI den jeweiligen Sachverhalt als Greenwashing einstuft. In einzelnen Fällen

wandert ein Check auch in die Rechtsabteilung des VKI, um gegebenenfalls Klage gegen das Unternehmen einzureichen. Zwei rechtskräftige Urteile konnten so bereits erwirkt werden: einerseits gegen die Brau Union wegen der Bewerbung von Gösser-Bier als „CO₂-neutral gebräut“, andererseits gegen Austrian Airlines aufgrund der Bewerbung ihrer Flüge als „CO₂-neutral“. Insbesondere letzteres Urteil hat starkes internationales Echo in europäischen Leitmedien sowie aviatischen Fachmagazinen ausgelöst.

Dementsprechend wurden mit Raphael Fink auch der für die Veröffentlichung der Greenwashing-Checks in "Konsument" zuständige Redakteur Markus Stingl sowie die für die Klagen verantwortliche Juristin Barbara Bauer als "Nachhaltige GestalterInnen" 2024 ausgezeichnet. Die Gemeinde Neudörfl gratuliert Raphael Fink herzlich zu der Auszeichnung.

Alle Informationen zum Thema sowie alle Checks sind auf der Homepage des VKI kostenfrei nachlesbar.

Klimafitte Maßnahmen in Neudörfl

Gemeinsam mit der Gemeinde Neudörfl sind wir bereits mitten in der Planung der einzelnen Maßnahmen, um den Herausforderungen des Klimawandels zu begegnen. Wir möchten hier kurz zusammenfassen, was bisher passiert ist und was aus jetziger Sicht für 2025 beabsichtigt ist.

Die Bepflanzung der Inseln in der Augasse wird im Frühjahr 2025 erfolgen. An einem Bepflanzungskonzept wird derzeit gearbeitet. Für unsere Maßnahmen Biodiversitätshotspot, klimafitte Obstsorten für Streuobstwiesen und Klimahecke wurden mehrere mögliche Standorte besichtigt. Auf einer Grünfläche werden zum Erhalt und Steigerung der Artenvielfalt verschiedene Lebensräume, wie z. B. Naschhecke, Totholzhaufen, Insektenhotel, Blumenwiese, entstehen. Weiters wird eine Klimahecke, die die Auswirkungen der Klimaänderungen auf die Vegetationszeiten zeigt, angelegt. Die klimafitten Obstbäume werden auf einer öffentlichen Fläche gepflanzt. Erste Entwurfsplanungen und die Gestaltung der Tafeln erfolgen über die Wintermonate. Im Rahmen unserer Maßnahme „Klima-Fit im Alter“ wird es eine Vortragsveranstaltung zum Thema „Gesundheit und Klimawandel“ voraussichtlich im Frühjahr geben.



Nähere Infos werden noch rechtzeitig bekannt gegeben. News und Informationen zu unseren Maßnahmen gibt es auf unserer Homepage www.klar-rosalia-kogelberg.at.

Neudörfel unterstützt "Burgenland schenkt"

Voller Dankbarkeit wendet sich die Präsidentin der Volkshilfe Burgenland, LAbg. Verena Dunst, an die NeudörfelerInnen, die mit ihrer großzügigen Unterstützung der Aktion "Burgenland schenkt" unzähligen Kindern zu Weihnachten ein Lächeln ins Gesicht zaubern werden. Diese liebevoll gepackten Weihnachtspakete sind mehr als Geschenke – sie sind ein Zeichen der Hoffnung und des Mitgefühls.



Liebe Neudörfeler Bevölkerung!

Ich möchte mich bei Ihnen als ehrenamtliche Präsidentin der Volkshilfe ausdrücklich und persönlich für Ihre Spenden für Familien im Burgenland bedanken. Sie tragen dazu bei, dass zu Weihnachten Kinderaugen leuchten können!

Danke, ich wünsche Ihnen für Weihnachten eine gute Zeit und für 2025 vor allem viel Gesundheit!

Ihre
Verena Dunst
Landtagspräsidentin a.D.
Abgeordnete zum Burgenländischen Landtag
Präsidentin der VOLKSHILFE Burgenland



Das Bild links zeigt eine Mitarbeiterin der Volkshilfe mit einem Teil der in Neudörfel gesammelten Geschenke. Die Geschenke passten nicht alle auf einmal ins Auto, sodass mehrere Fahrten nötig waren, um alle Spenden abzuholen. Die große Anzahl an Spenden spiegelt einmal mehr das große Herz der NeudörfelerInnen wider.

Sozialrabatt für 2025 beschlossen



In der Vorstandssitzung des Wasserleitungsverbandes Nördliches Burgenland wurde am 13.11. die neuerliche Gewährung eines Sozialrabattes auch für das Jahr 2025 beschlossen. Der Sozialrabatt soll den sozial Bedürftigen im Versorgungsgebiet des WLV zugutekommen. Für das Jahr 2025 wurde der Sozialrabatt vom WLV-Vorstand auf € 90,00 festgelegt.

Der Sozialrabatt wird an Bezieher von Mindestsicherung und Ausgleichszulage bei Übermittlung des entsprechenden Nachweises als Gutschrift auf die Jahresabrechnung ausbezahlt. Selbstverständlich kann das Schreiben auch postalisch, per Fax oder per E-Mail (als Scan) übermittelt werden. Das entsprechende Antragsformular ist entweder unter www.wasserleitungsverband.at zu finden oder bei ihrer Gemeinde erhältlich. Dieser Betrag bzw. diese Gutschrift wird bei der nächsten Jahresabrechnung – analog einer geleisteten Akontozahlung – forderungsmindernd berücksichtigt. Eine Auszahlung des Sozialrabattes (bar oder über eine Bankverbindung) kann nicht begehrt und pro Wohneinheit nur 1 Mal pro Abrechnungsperiode gewährt werden.

Unser Service für Sie!

In dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes finden Sie den Terminkalender für 2025, den der FFV Neudörfel in Zusammenarbeit mit örtlichen Vereinen, Institutionen und Organisationen zusammengestellt hat. Zusätzlich liegt der Müllkalender für 2025 bei – übersichtlich und kompakt mit allen wichtigen Abfahrterminen für das gesamte Jahr.



Malerei - Anstrich - Tapeten - Fußböden - Stuckarbeiten - Fassaden

Christian Bauer

2801 Katzelsdorf, Hauptstraße 21

Handy: 0676 / 711 45 70 E-Mail: malerei-bauer@gmx.at
www.malerei-bauer.com



Neu ab 1. Jänner 2025: Mix-Sammlung und Einwegpfandsystem



Ab 01.01.2025 werden österreichweit ein neues Einwegpfandsystem und die Mixsammlung eingeführt. Im Burgenland können dann Kunststoff- und Metallverpackungen gemeinsam im Gelben Sack oder der Gelben Tonne entsorgt werden.

Mixsammlung im Burgenland

Im Zuge der Umstellung werden die blauen Tonnen für Metallverpackungen ab Jänner 2025 abgezogen. Bei Bedarf können größere Mengen an Verpackungen über die Abfallsammelstellen entsorgt werden.

Neues Pfandsystem



Ab 01.01.2025 wird auf Einweg-Kunststoffflaschen und Getränkedosen von 0,1 bis 3 Liter ein Pfand von 25 Cent erhoben. Die betroffenen Verpackungen sind mit einem Pfandlogo gekennzeichnet und können bei allen Verkaufsstellen unzerdrückt und mit Etikett zurückgegeben werden. Verpackungen ohne Pfandsymbol werden weiterhin über den Gelben Sack oder die Gelbe Tonne entsorgt.

Richtig sammeln

Ganz einfach in drei Schritten:

- Einzelne Bestandteile, die sich leicht voneinander trennen lassen, wie z. B. den Aludeckel vom Joghurtbecher, abtrennen. Nur so können sie von den Sortieranlagen auch erkannt und aussortiert werden.
- Nur leere Verpackungen in die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack geben. Profis verwenden hier gerne Begriffe wie „restentleert“, „löffelrein“, „spachtelrein“ oder „tropffrei“. Die Verpackungen müssen aber nicht extra ausgewaschen werden.
- Bitte keine Luft sammeln: Getränkekartons oder Speiseölflaschen flach drücken spart Platz: zu Hause, in der Gelben Tonne und im Gelben Sack sowie beim Transport.

Für weitere Informationen erreichen Sie den Burgenländischen Müllverband kostenlos am Mülltelefon unter 08000-806154 oder besuchen Sie uns online unter www.bmv.at.

RICHTIG MÜLL TRENNEN – auf einen Blick! Gültig ab 1. Jänner 2025

Neu ab 2025: österreichweiter Pfand auf Einweg-Kunststoff-Getränkflaschen und Getränkedosen (Rückgabe im Handel)



KATEGORIE	BESCHREIBUNG	Mehr Informationen finden sich im Mülltrennen ABC auf bmv.at oder QR-Code scannen
Weißglas	farblose Einwegglas-Flaschen wie Marmelade- und Gurkengläser, Medikamentenfläschchen (leer), ...	
Buntglas	farbige Einwegglas-Flaschen wie Marmelade- und Gurkengläser, Medikamentenfläschchen (leer), ...	
WICHTIG! Es gehören <u>keine</u> Flach-, Spiegel-, Kristall- und Drahtgläser, Porzellan- und Tonwaren oder Kerzengläser zum Weiß- oder Buntglas.		
Gelber Sack Gelbe Tonne (neu ab 2025: Metall- und Leichtverpackungen)	Kunststoffflaschen (z.B. für Getränkeflaschen ohne Pfand, Körperpflege- und Reinigungsmittel), Kunststoffbecher (Joghurt- und Trinkbecher), Kunststofffolien und -säcke (Haushalts- und Verpackungsfolien sowie Haushaltssäcke, z.B. Tragtaschen), Kunststoffkanister und -eimer (sofern sie nicht zu viel Platz verbrauchen, ansonsten bitte in die Abfallsammelstelle bringen), Plastiksacker, kunststoffbeschichtete Kartons, Getränkekarton (Milchkarton, Suppen- und Kaffeebeutel), Kunststoffdeckel und -verschlüsse sowie -tuben (z.B. Zahnpasta), Jute- und Kartoffelsäcke, Blister-Verpackungen (z.B. Tabletten), Obst- und Fleischtaschen (geschäumt), Styroporverpackungen (Verpackungschips), Schaumgummiverpackungen, Holzkisterl (z.B. Obst), Tierfutterdosen, Alufolien, Aludeckel von Joghurtbechern, Kronenkorken, Konservendosen, Metallverschlüsse, Aluschalen, Spraydosen (leer), ...	
WICHTIG! Kanister aus landwirtschaftlicher Nutzung mit Gefahrensymbol (giftig und gesundheitsgefährdend) gelten als Problemstoffe und sind in der ASS zu entsorgen.		
Karton, Papier	Papier, Kartonagen, Pappe, Wellpappe, Zeitungen, Kataloge, Zeitschriften, Prospekte, Bücher, Schulhefte, ...	
WICHTIG! Es gehören <u>keine</u> Verbundmaterialien (z.B. Getränkekartons), Kunststoffumhüllungen (z.B. Katalogverpackungen) in die Altpapiertonne.		
Restmüll	Babywindeln, Staubsaugerbeutel, Glühbirnen, Flach-, Kristall- und Spiegelglas, kaputte Haushaltsgegenstände, Spielzeug, Stoffreste, kaputte Schuhe, Gummi, Leder, Asche, Röntgenbilder, Kehricht, Fettpapier, Hygieneartikel, Einwegspritzen ohne Nadeln, verschmutzte Verpackungen, Halogenlampen, ...	
WICHTIG! Es gehört <u>kein</u> Bauschutt in den Restmüll. Defekte Elektrogeräte gehören in die ASS.		
Eigenkompostierung oder Biotonne	biogene Abfälle aus Küche und Garten wie z.B. Speisereste, Blumen, Teebeutel, Kaffeefilter und -sud, Obst- und Gemüseabfälle (auch Orangen- und Zitronenschalen), Laub, Strauch- und Rasenschnitt, Knochen, Papierfaschentücher, Küchenpapier/-rolle, ...	
Abfallsammelstelle (ASS) in der Gemeinde oder Regionale Abfallsammelstelle (RAS)	Spermmüll	Blumenkisten, Polstermöbel, Matratzen, ...
	Problemstoffe	Alifette und -öle, Lacke, Säuren, Pflanzenschutzmittel, Altmedikamente, Einwegspritzen, ...
	Elektro-Altgeräte	Fernsehgeräte, Drucker, Kühlschränke, LED-Lampen, Waschmaschinen, Föhn, ...
	Batterien	Lithium-Batterien, Lithium-Ionen-Akkus, Autobatterien, Gerätebatterien, ...
	Lampen	Energiesparlampen, Quecksilber-Dampflampen, Leuchtstoffröhren, ...
	Altholz (behandelt)	Spanplatten, Möbel (zerlegt), Parkett, lackierte und geleimte Hölzer, ...

Rückblick der Feuerwehr

Absicherung und Schulung am 11.11.2024

Am frühen Abend des 11.11. sorgte die FF Neudörfel für die Sicherheit beim Martinsfest der Pfarre Neudörfel. Um 19.00 Uhr startete die wöchentliche Schulung. Das Thema "Verkehrsunfall mit Menschenrettung" stand am Plan. Die Vorgehensweise, sowie der Einsatzablauf wurde am Fahrzeug geschult und wurde die Woche drauf in der Praxis umgesetzt.

Übungsmontag 18.11.2024

Das Übungsthema war die Stabilisierung von Fahrzeugen, welche ein entscheidendes Kriterium bei der Rettung von Personen nach einem Unfall darstellt. Es wurden unterschiedliche Techniken angewandt, um das Fahrzeug zu sichern und so eine schonende Rettung zu ermöglichen. Durch den Einsatz von Keilen und dem sogenannten V-Strut konnte das Fahrzeug in der richtigen Position fixiert werden und eine sichere Ausgangslage für die Einsatzkräfte hergestellt werden.



Dachstuhlbrand 28.11.2024

Am späten Nachmittag wurden wir mittels Sirene und Blaulicht-SMS zu einem Dachstuhlbrand im Ortsgebiet alarmiert. Auf Grund der Alarmierungsordnung wurden auch die Freiwillige Feuerwehr Bad Sauerbrunn sowie der Drohnenstützpunkt-Nord der FF Rust mitalarmiert.

Bereits nach kurzer Zeit konnten wir mit vier Fahrzeugen zum Einsatzort ausrücken. Nach Erkundung durch den Einsatzleiter wurde ein Brand eines Holzstoßes neben einem Einfamilienhaus festgestellt, welcher bereits auf Teile des Dachstuhles übergegriffen hatte. Umgehend wurde ein Außenangriff vorgenommen, der Hubsteiger für die Kontrolle des Dachbereiches in Stellung gebracht und der Dachboden von innen mit der Wärmebildkamera kontrolliert.



Diese Schulungen sind essenziell, um im Ernstfall schnell und sicher handeln zu können. Das Üben verschiedener Techniken stärkt nicht nur unser Wissen, sondern auch das Vertrauen in unsere Ausrüstung und Teamarbeit.

Schulungsmontag 25.11.2024

Diese Woche stand die Schulung zum richtigen und nach Möglichkeit beschädigungsfreien Öffnen von Türen und Fenstern sowie die Handhabung diverser Schneidwerkzeuge wie Trennschleifer, Handkreissäge, Säbelsäge und Motorsäge am Programm. Erst wurde die Fensteröffnung

Parallel wurde durch unsere Mannschaft eine Einsatzleitung inkl. Atemschutzsammelplatz aufgebaut, bei welcher sich die anfahrenden Wehren in Bereitschaft hielten. Die durchgeführten Maßnahmen zeigten rasch ihre Wirkung und es wurde bereits nach 30 Minuten „Brand Aus“ gegeben.

Nachdem alle Tätigkeiten am Einsatzort abgeschlossen waren, konnten wir um 19.00 Uhr wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und unsere Einsatzbereitschaft herstellen.

Verkehrsunfall 02.12.2024

Am 02.12. klingelten die Pager und Handys der Kameraden kurz nach dem Mittagessen. Rasch rückte die Mannschaft mit Rüstlöschfahrzeug und Wechselladefahrzeug zum Unfallort aus.

Aus unbekannter Ursache kollidierte ein PKW mit einem am Fahrbahnrand liegenden Begrenzungsstein und glücklicherweise nicht, wie alarmiert, mit einem LKW. Nachdem wir die Unfallstelle absicherten, wurde das beschädigte Fahrzeug mittels Rangierrollen von der Fahrbahn entfernt und sicher abgestellt. Nach knapp einer dreiviertel Stunde konnte die Fahrbahn wieder für den Verkehr freigegeben werden. Wir bedanken uns beim Roten Kreuz sowie der örtlichen Polizeidienststelle für die gewohnt gute Zusammenarbeit!



Schulungsmontag 09.12.2024

Dieses Mal fand eine unserer technischen Abschlussübungen für das heurige Jahr statt. Der Übungsleiter hatte sich eine besondere Herausforderung für unsere Kameraden überlegt. Wir hoffen natürlich, dass das gewählte Szenario nie zur Realität wird, jedoch müssen wir auch auf solche Situationen vorbereitet sein.

Simuliert wurde ein Verkehrsunfall, bei welchem sich ein Laternenmast durch das Fahrzeug und den Lenker bohrte. Nach der Erkundung durch den Einsatzleiter wurde entschieden, eine schonende Bergung der Person vorzunehmen. Dies bedeutete, dass die Person gemeinsam mit dem Rohr gerettet werden musste und diese verletzte Person so wenig wie möglich bewegt werden durfte.



Jeden Montag, 19.00 Uhr

Rote Autos, Blaulicht und Uniformen?
Das muss die Feuerwehr sein... Doch wir sind mehr!
Wir sind Kameradschaft, Freundschaft, Hilfsbereitschaft, unermüdlicher ehrenamtlicher Einsatz in jeglichen Gefahrensituationen. Wir sind eine Truppe freiwilliger Helfer, welche sich in ihrer Freizeit mit modernsten Techniken und Geräten um die Sicherheit der Allgemeinheit bemüht. Und warum? Weil wir es gerne tun. Weil uns das Helfen ein Anliegen ist und die Bevölkerung uns in Situationen braucht, in denen alle anderen ihre Möglichkeiten bereits ausgeschöpft haben.

Diese Beschreibung trifft auch auf dich zu?
Dann komm!



Cäcilienmesse mit Spirit.us und MGV Liederkranz

Anlässlich des Gedenktages der Hl. Cäcilia, der Schutzpatronin der Kirchenmusik, lud die Pfarre zur musikalisch festlich gestalteten Messfeier ein, um die Chöre und MusikerInnen vor den Vorhang zu holen und sich bei ihnen zu bedanken. Heuer gestalteten der MGV Liederkranz sowie der Gospelchor Spirit.us den Gottesdienst mit. P. Kuruvila bedankte sich anschließend für den liturgischen Dienst der KirchenmusikerInnen sowie ihren Einsatz für die Liturgie und lud zur Agape am Kirchenplatz ein.



Vorstellung der Firmlinge

Traditionell am Christkönigssonntag wurden die diesjährigen FirmkandidatInnen der Pfarrgemeinde im Gottesdienst vorgestellt. 24 Jugendliche aus unserer Gemeinde bereiten sich seit September auf die Feier der Firmung vor, die für Pfingstsonntag geplant ist. Die Messe wurde recht schwungvoll vom Gospelchor Spirit.us mitgestaltet.

TERMINE

Mittwoch, 01.01.	
10.00	Messfeier
Samstag, 04.01.	
ab 09.00	Sternsingeraktion Wir ersuchen um eine freundliche Aufnahme unserer Sternsinger und ihrer Begleitpersonen und um eine Spende für die Projekte der Dreikönigsaktion (Infos unter: www.dka.at)
Sonntag, 05.01.	
10.00	Messfeier
Montag, 06.01.	
10.00	Messfeier mit den Sternsängern
Sonntag, 12.01.	
10.00	Messfeier
Sonntag, 19.01.	
10.00	Messfeier
Samstag, 25.01.	
18.00	Ökumenischer Gottesdienst zur Weltgebetswoche der Einheit der Christen
Sonntag, 26.01.	
08.30	Messfeier



Adventkranzbinden und Adventauftakt in der Don Bosco-Halle

Der Adventkranz ist das äußere Zeichen, das viele von uns durch den Advent begleitet und uns hilft, uns auf Weihnachten vorzubereiten: umso mehr, wenn man ihn selber gestaltet! Deshalb lädt die Pfarre immer auch ins Pfarrheim zum Adventkranzbinden ein. Besonders für die Erstkommunikationskinder und deren Eltern gilt dieses Angebot, womit auch die enge Vorbereitung auf das Fest der Erstkommunion beginnt. Die Adventkränze wurden dann im Anschluss beim Gottesdienst, den die Erstkommunikationskinder und der Gospelchor Spirit.us in der Don Bosco-Halle mitgestalteten, von P. Kuruvila gesegnet, um die Familien durch den Advent zu begleiten.



Besuch des Hl. Nikolaus und Unterstützung des Ö3 Weihnachtswunders

Nachdem heuer das Ö3-Team in Wiener Neustadt am Hauptplatz mit ihrer Wunschhütte Station machte, organisierten die Kinderfreunde, der Sportclub und die Pfarre gemeinsam eine Veranstaltung am 06.12., um Spenden zu sammeln und dieser Aktion, die „Licht ins Dunkel“ unterstützt, zukommen zu lassen. Bei Tee, Glühwein und Mehlspeisen sollte auf die oft versteckte Not in unserer Heimat aufmerksam gemacht werden. Im Pfarrheimgarten stellten die Kinder Lichter auf und wiesen darauf hin, dass man mit einer kleinen Spende Licht bringen kann.



Auch der Nikolaus, der Schutzpatron der Kinder, stattete der Veranstaltung einen Besuch ab und beschenkte die Kinder mit einer kleinen süßen Aufmerksamkeit, während der Kinder- und Jugendchor ein paar Lieder zum Besten gab. Danke an alle, die diese Aktion unterstützt haben!



Bischöfliche Auszeichnung für Mag. Kiss

Aufgrund seines langjährigen Engagements in unserer Pfarre in den Bereichen Finanzen, Medien und Flüchtlingsbetreuung erhielt unser Pfarrgemeinderat i.R. Bela Kiss vom Bischof das Goldene Verdienstzeichen der Diözese Eisenstadt verliehen. Wir bedanken uns auch auf diesem Wege für seinen Einsatz in unserer Gemeinde und gratulieren sehr herzlich!



JANSKA
SANITÄR - HEIZEN | KÜHLEN

Ihr Partner für

Heizungsinstallationen
Sanitärinstallationen
Wartungs- und
Reparaturarbeiten



Hauptstraße 127 | 7201 Neudörfel | office@janska.at
+43 2622 77 1 88 | www.janska.at

Nachrichten von unseren Kleinsten



Advent in der Kinderkrippe und im Kindergarten

Die Adventszeit in der Kinderkrippe und im Kindergarten ist eine besondere Gelegenheit, um den Kindern Werte wie Gemeinschaft, Vorfreude und Nächstenliebe näherzubringen. In dieser festlichen Zeit erleben die Kinder zahlreiche Aktivitäten, die ihre Kreativität und sozialen Fähigkeiten fördern. Das Singen von Weihnachtsliedern steht dabei im Vordergrund, was nicht nur die Sprachentwicklung unterstützt, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl stärkt.

Das Basteln von kleinen Geschenken und das Backen von Keksen sind weitere Höhepunkte der Adventszeit. Hier entwickeln die Kinder ihre feinmotorischen Fähigkeiten und lernen durch praktische Tätigkeiten den Umgang mit verschiedenen Materialien. Beim gemeinsamen Backen erfahren sie außerdem, wie wichtig Zusammenarbeit ist und sie haben Freude daran, gemeinsam etwas zu schaffen.



*Ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten
und alles Gute für 2025*

wünschen Ihnen
die Neudörfler Bildungsinstitutionen und Elternvereine



Die Adventszeit ist eine wertvolle Möglichkeit, Kindern das Warten und die Bedeutung des Schenkens näherzubringen. Sie lernen, dass es nicht nur um den Erhalt von Geschenken geht, sondern auch um das Geben und das gemeinsame Erleben von besonderen Momenten. Der Besuch des Nikolaus und die traditionellen Bräuche schaffen eine Atmosphäre der Geborgenheit und Freude, die die Kinder mit positiven Erinnerungen an diese Zeit verbinden.



Ein ganz besonderes Ereignis war der Besuch des Nikolaus. Die Kinder freuten sich sehr, als der Nikolaus für jedes Kind einen Apfel brachte. In der Nacht zuvor hatte der „Nikolaus“ heimlich Erdnüsse in den Patschen der Kinder versteckt, was für großes Staunen und Freude sorgte. Dieser Brauch fördert nicht nur das Vertrauen und die Vorfreude auf das bevorstehende Weihnachtsfest, sondern stärkt auch das soziale Miteinander. Ein herzlicher Dank geht an die zwei Nikoläuse, die diesen Brauch mit viel Liebe und Charme lebendig gemacht haben.

KINDERMASKENBALL 2025

23. Februar 2025
14:30 Uhr - Einlass ab 14 Uhr
im Martinihof Neudörfel

Unterhaltung durch
"Lixi's Dancing Express"

Eintritt: Freie Spende!

Für Tischreservierung einfach
QR Code scannen!

KINDERFREUNDE NEUDÖRFEL

Lukas Feßl 0650/2469822 neudoerfl@kinderfreunde.at



Nachrichten aus der Volksschule



Unser schöner Heimatort Neudörfel

Die Kinder der 3a und der 3b Klasse begannen Anfang November mit einem einmonatigen Sachunterrichtsprojekt, bei dem die intensive Erarbeitung von Wissenswerten über den Ort Neudörfel im Vordergrund stand. Auftakt zu diesem Unterrichtsprojekt war der Besuch von VS Direktorin i.R. Luzia Eitzenberger, die den Kindern in einem Lehrgespräch wichtige allgemeine Informationen über die Gemeinde und den Gemeinderat vermittelte.



Mitte November ging es dann zum hohen Besuch bei Bgm. Dieter Posch ins Rathaus, wo interessante Fragen zur Funktion der Gemeinderäte und den Aufgaben der Gemeinde diskutiert wurden. Dankenswerterweise wurden die jungen BürgerInnen nach dem Lernen mit einer leckeren Jause versorgt.



Der krönende Abschluss des Projektes fand nun Anfang Dezember mit dem Vortrag des Buchautors und Tourismusobmannes Herbert Radel statt. Er vermittelte bild- und geschichtenreich historische Fakten über die Gemeinde, was bei den SchülerInnen, wie schon bei den beiden Veranstaltungen zuvor, ebenfalls sehr großes Interesse auslöste.



Wir bedanken uns für die Unterstützung bei Luzia Eitzenberger, Bgm. Dieter Posch und Herbert Radel.

Der Nikolaus ist im Haus

Auch heuer besuchte uns am 06.12. der Heilige Nikolaus. Alle Kinder der Volksschule Neudörfel versammelten sich in der Aula, wo sie ihre erlernten Gedichte und Lieder zum Besten gaben und so den Nikolaus feierten. Zur großen Freude der Kinder verteilte der Nikolaus auch Mandarinen. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Nikolaus für seinen Besuch!



Elektro-Installationen, Kundendienst und Verkauf

BEWAG TOP PARTNER

Elektro Modul GMBH - 02622-77653

Fachhandel für Photovoltaik = Stromerzeugung aus Sonnenenergie

Adventbesinnung

Jeden Montag im Advent gestalteten unsere SchülerInnen mit den Lehrerinnen der Volksschule die ersten Minuten des Schultages besinnlich, um sich auf die bevorstehende Weihnachtszeit einzustimmen. Mit einfühlsamen Liedern, Gedichten und Geschichten wird eine festliche Atmosphäre geschaffen und die Kinder in vorweihnachtliche Stimmung versetzt. Dieser gemeinsame Schulbeginn begeistert alle TeilnehmerInnen. Immer wieder schön zu sehen, mit wie viel Engagement die Kinder dabei sind.



Ein Adventkranz für die Schule

Unsere Jüngsten banden gemeinsam mit Nadine Piribauer-Lenzinger den großen Adventkranz für die wöchentlichen Adventbesinnungen der Schule. Zuerst wurden die Tannenzweige gestutzt und anschließend zu einem wunderschönen, großen Kranz gebunden. Auch beim Dekorieren gaben sich die Erstklässler besonders große Mühe. Ein herzlicher Dank gilt Nadine Piribauer-Lenzinger für Ihre Unterstützung!



Kreativtage im Advent

Die Kinder der vierten Klassen nahmen sich heuer im Advent sehr viel vor. Es sollte gebacken, gemalt und gebastelt werden. An zwei Vormittagen wurden wohlschmeckende Kekse mit Hilfe von Karin Maszlovits, Gabi Lenz und Edith Kern-Riegler gezaubert. Ein herzliches Dankeschön an die hervorragenden Bäckerinnen, die für das Gelingen der Kekse sorgten.



Außerdem kreierte die Mädchen und Buben fantasievolle Acrylbilder, süße Glücksbringer, Kerzen wurden gegossen und von Hand gezogen. Danke für die Hilfe von Frau Mag. Barbara Kaufmann beim professionellen Kerzenziehen. Figuren, Schalen und Kerzenständer aus Gips entstanden und Weihnachtsbillets wurden gebastelt. Die Kinder hatten nicht nur Spaß bei der Herstellung, sondern sie zeigten auch ihren Geschäftssinn, als sie ihre Werke beim Elternsprechtag sowie bei der Adventfeier des Elternvereins zum Verkauf anboten. Die Einnahmen kommen den Kindern bei den Projekttagen im Juni zugute. Eine wundervolle Aktion, die auch der Gemeinschaft sehr förderlich war!



Nachrichten aus der Mittelschule



Projekttag der 1b im Appelhof

Von 23. - 25.10. erlebte die 1b wohl unvergessliche Projekttag am Appelhof in der wunderschönen Steiermark. Mit dabei waren ihre Klassenvorständin Carina Holzer sowie ihre Stellvertreterin Melanie Hofbauer und die BSA Elisabeth, die zusammen mit den SchülerInnen ein abwechslungsreiches Programm meisterten.

Mit viel Mut und Balanceversuchen trainierten die Kinder auf der Slackline, während sie beim Bungee-Trampolin und Riesentrampolin sportlichen Einsatz und Koordination unter Beweis stellten. Eine besondere Herausforderung stellte der Bungee-Run dar, bei dem die Kinder viel Energie zeigten und ihre Grenzen testeten.



Im Streichelzoo konnten die Kinder Zeit mit Meerschweinchen, Hasen und Ziegen verbringen und dabei viel über die Pflege und den Umgang mit Tieren lernen.



Ein weiteres Highlight war der Floßbau. Mit vereinten Kräften bauten die Kinder ein Floß, um damit einen kleinen See zu überqueren. Das Projekt stärkte nicht nur das handwerkliche Geschick, sondern auch das Vertrauen und die Zusammenarbeit innerhalb der Gruppe.



Im Anschluss ging es zum Planschen ins hoteleigene Hallenbad, wo die Kinder den Tag ausgelassen ausklingen lassen konnten. Am vorletzten Abend sorgte die Kinderdisco für großen Spaß. Bei Musik und Tanz wurde ordentlich gefeiert und gelacht.

Die Projekttag der 1b am Appelhof waren ein voller Erfolg – die Kinder kehrten mit vielen schönen Erinnerungen und gestärktem Teamgeist zurück.

Lehrausgang zum Apfelkulinarium in Forchtenstein

Am 25.10. unternahmen die Talentschmiede-SchülerInnen der 1c und 2c einen Lehrausgang nach Forchtenstein. Auf der Streuobstwiese lernten die Kinder viele interessante Dinge. Sie erfuhren, wie wichtig Streuobstwiesen für die Biodiversität sind und welche unterschiedlichen Apfelsorten dort wachsen. Sie lernten auch, wie man Bäume richtig pflegt und welche Rolle Insekten wie Bienen bei der Bestäubung der Blüten spielen.

Danach ging es in die Burg, wo sie einem interessanten Vortrag lauschten. Anschließend konnten sie verschiedene Apfelsorten verkosten.

Die Kinder waren mit Begeisterung bei der Sache und haben viel neues Wissen mit nach Hause genommen. Das Apfelkulinarium ist eine großartige Gelegenheit, mehr über die Vielfalt der Apfelsorten zu erfahren und regionale Produkte zu entdecken. Es ist ein Fest für die Sinne und ein Beitrag zur Erhaltung der Streuobstwiesen und ihrer Biodiversität.

Erfolgreicher Tag der offenen Tür bot viele interessante Einblicke

Am Samstag, dem 23.11 boten wir, so wie jedes Jahr, SchülerInnen, deren Eltern und allen, die sich für unsere Schule interessieren, Gelegenheit, sich ein persönliches Bild über unsere pädagogische Arbeit zu machen.

Um 10.00 Uhr startete unsere Direktorin mit ihrem Vortrag, dem eine große Schar an Interessierten lauschte. Danach standen in gewohnter Weise ViertklasserInnen den Gästen zur Verfügung, um sie durch das Schulhaus zu führen und um Fragen zu beantworten. Auch unsere Lehrkräfte und die Direktorin standen den BesucherInnen jederzeit als Ansprechpersonen bereit und informierten über die verschiedenen schulischen Angebote. Die Gäste konnten unterschiedliche Stationen durchlaufen, bekamen spannende Einblicke in unsere Lehr- und Lernmethoden sowie in das vielfältige Angebot unserer Schule. Besonders beliebt waren die Mitmachaktionen, bei denen die Kinder selbst aktiv werden konnten.



Die Kids der 4b unterstützen mit dem Erlös der freien Spenden beim Buffet und dem Verkauf einiger Bastelarbeiten die Aktion „Ö3 Weihnachtswunder“. In der letzten Woche vor Weihnachten werden die Kinder den Betrag in Wiener Neustadt an Ö3 übergeben.



Wichtel Challenge 2024: Auf die Plätze, fertig, wichteln! Auch wir durften diese tolle Aktion unterstützen!

Wir fühlten uns sehr geehrt, als Frau Petra Forman, eine engagierte Unterstützerin der Wichtel Challenge, an uns herantrat und fragte, ob wir für einige BewohnerInnen des Pflegeheims St. Nikolaus, die im Rahmen dieser wohl-tätigen Aktion mit Bettdecken ausgestattet werden, Weihnachtskarten mit netten Wünschen und Gedichten gestalten könnten, um den Menschen dort eine weihnachtliche Freude zu bereiten.



Am Montag, dem 09.12. war dann sogar das Team des ORF Burgenland bei uns in der Schule vor Ort, um einige unserer SchülerInnen beim Gestalten der Weihnachtskarten und beim Verpacken der Decken zu filmen. Dieser Beitrag wurde am 10.12. auf "Burgenland heute" ausgestrahlt.



SchülerInnen der 4. Klassen, die Gedichte für die BewohnerInnen des Pflegeheimes Neudörfel vorbereitet hatten, lasen ihre Texte vor. Diese sind noch vor Weihnachten in einem Beitrag auf Radio Burgenland zu hören.

Unsere Kinder und auch wir freuen uns sehr, dass durch den Einsatz fleißiger Wichtel, die sich für die Wichtel Challenge einsetzen, Herzenswünsche von sozial bedürftigen Menschen erfüllt werden können und sind sehr stolz darauf, dazu ebenfalls einen wertvollen Beitrag geleistet zu haben.

Es tat sich was beim Pensionistenverband...



Gemütlicher Ausflug mit Tanz und Musik

Am 22.10. fuhren wir mit einem voll besetzten Autobus nach Oggau in das Gasthaus Monika zum Ganslessen. Beim Ganslbrunch konnten sich die Liebhaber dieser Spezialität so richtig verwöhnen lassen. Nach dem anstrengenden Essen verbrachten wir bei Musik und Tanz einen gemütlichen Nachmittag. Bei der Heimfahrt kam von den TeilnehmerInnen die Frage, ob es im nächsten Jahr diesen Ausflug wieder geben wird. Der Vorstand nahm diesen Vorschlag wohlwollend an.



Fröhliche Stunden beim Clubnachmittag

Gute Laune und ausgezeichnete Stimmung herrschte bei unserem Clubnachmittag am 26.11. im Kinderfreundeheim. Wir durften unsere Gäste wieder mit Kaffee und Mehlspeisen verwöhnen. Für die Hungrigen gab es Leberkässemmeln und natürlich wurde auch dafür gesorgt, dass die Kehlen nicht trocken blieben. Es war eine Freude zu sehen, wie wohl sich unsere Gäste fühlten – einige blieben noch lange über das offizielle Ende hinaus und genossen die gesellige Atmosphäre.



Jahresabschluss voller Genuss und Weihnachtszauber

Am 06.12. machten wir unseren letzten Ausflug in diesem Jahr. Wieder war der große Bus voll besetzt und wir fuhren in das Vulcanoland. Bereits bei der Anfahrt gab es leichten Schneefall und es kam Weihnachtsstimmung auf. Bei einem Filmvortrag und anschließender Führung durch die große Anlage erfuhren wir vieles über die Entstehung des Namens, die Aufzucht der Schweine und die Verarbeitung des Schweinefleisches zum bekannten Schinken. Zum Abschluss stärkten wir uns bei einer Auswahl an diversen Schinkensorten.



Im Anschluss fuhren wir weiter zur Weihnachtsausstellung auf Schloss Kornberg. Auch hier gab es zahlreiche Schaustücke zu sehen und es wurde auch eingekauft. Der Schneefall hatte mittlerweile heftig eingesetzt und verzauberte die Gegend in eine prachtvolle Winterlandschaft.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unsere Gäste, die uns bei den monatlichen Pensionistennachmittagen besuchen und an unseren zahlreichen Ausflügen teilnehmen.

Der Pensionistenverband gratulierte ...

zum 70. Geburtstag
Johann Holzer

Besondere Anlässe im Pflegewohnheim

103 Kerzen für unsere Jubilarin

Am 05.11. feierte unsere Bewohnerin Leopoldine Savel ihren beeindruckenden 103. Geburtstag. Zu diesem besonderen Anlass gratulierten Landesrat Dr. Leonhard Schneemann und Bgm. Dieter Posch persönlich, begleitet vom Führungsteam. Die Jubilarin freute sich sehr über die überreichten Blumen, und auch die anderen BewohnerInnen genossen die herzliche Gratulationsrunde.



Mit Herz gebastelt

Am 22.11. fand der traditionelle Weihnachtsmarkt in unserem Pflegewohnhaus statt. In gemütlicher Atmosphäre genoss man warmen Punsch und selbstgemachte Mehlspeisen, während liebevoll gefertigte Produkte der BewohnerInnen angeboten wurden. Bgm. Dieter Posch und ein Teil der Gemeindevertretung besuchten uns und unterstützten den Weihnachtsmarkt. Der gesamte Erlös kam unseren BewohnerInnen zugute.



Weihnachten

Alle Jahre wieder kommt Weihnachten –
eine stille und besinnliche Zeit.

Lasset uns singen klingende Lieder,
lasset sein Unmut und Verdrießlichkeit.

Das Fest der Liebe,
Verständnis und Geborgenheit.

Wir alle leben in einer schnelllebigen Zeit,
wo für wahre Gefühle nicht viel Platz ist.

Das Leben – es ist mal so – viel Leid und Tragik gebiert –
die Liebe als eine Art Brücke im Menschentum.

Wird es draußen kälter,
wird es drinnen wärmer.

Soll die Weihnachtszeit im Menschenleben
das soziale Verständnis
ins Bewusstsein der Menschen rufen.

Roman Moser

Neues vom Seniorenbund

Genuss und Kultur am Landesfeiertag

Am 22.11. unternahm der Seniorenbund Neudörfel einen stimmungsvollen Ausflug zum Adventmarkt im Kurpark Baden. Bei winterlicher Atmosphäre und festlicher Dekoration genoss die Gruppe die besinnliche Stimmung und schlenderte durch die liebevoll gestalteten Stände.

Dieser gemeinsame Nachmittag bot eine wunderbare Gelegenheit, sich in geselliger Runde auf die Weihnachtszeit einzustimmen und die vorweihnachtliche Stimmung in vollen Zügen zu genießen.



Neudörfler Traktorfreunde laden zum



Jahresausklang mit Punsch und Glühwein

Der Punsch wird für die Restaurierung unseres Vereinslokal verwendet
ZVR-Zahl 9944791871

31. Dezember 2024
Siedlergasse /
altes Feuerwehrhaus
10:00 - 22:00 Uhr



18. Faschings Sitzung der Neudörfler Moila-Fanga



21. Februar 2025
22. Februar 2025
jeweils 19:00 Uhr!

Martinihof Neudörfl
Eintrittspreis: 15,-

Kartenvorverkauf ab
09. Jänner 2025 bis 30. Februar 2025
Jeden Donnerstag
von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr im Martinihof
Fremdenverkehrs- u. Verschönerungsverein Neudorf,
Sektion Faschingsclub Moila-Fanga



Frohes Fest

und einen wunderbaren Start
in das Jahr 2025

wünschen Ihnen die

Neudörfler Vereine

Adventkonzert mit Tradition und Herz



Das Adventkonzert des Chors Cantate nova am Marienfeiertag, dem 08.12., ist seit vielen Jahren Tradition. Trotz der winterlichen Temperaturen folgten auch heuer zahlreiche BesucherInnen aus Neudörfel und Umgebung unserer Einladung, darunter auch Bgm. Dieter Posch und Pfarrer Kurvula. Ein Dankeschön an alle KonzertbesucherInnen, die dadurch unsere Chorarbeit unterstützen.

Chorleiter Ante Pletikusic wählte bei seinem ersten Adventkonzert mit uns bekannte Advent- und Weihnachtslieder aus verschiedenen Ländern aus. Eine Zusammenstellung ruhiger, aber auch schwungvoller Lieder, versetzte die ZuhörerInnen in der Kirche in vorweihnachtliche Stimmung. Wunderbare Weisen wie „Joy to the world“ oder „Die Weihnachtspastorale“ klangen noch lange nach. Gemeinsam mit dem sangesfreudigen Publikum wurden auch zwei traditionelle Lieder gesungen.

Unser Gastchor „Evo nas“, ein Frauen A-Cappella-Ensemble aus Trausdorf, überraschte und begeisterte das Publikum mit kroatischen Liedern. Als Abschluss des Konzertes sangen beide Chöre einen Ave-Maria-Kanon, der vom Publikum mit viel Applaus honoriert wurde.



Begleitet wurden wir bei einigen Musikstücken von Birgit Wolf am Piano, sie präsentierte aber auch solo musikalische weihnachtliche Leckerbissen wie zum Beispiel „See admit the winter's snow“, die alle Zuhörer verzauberten.

Im Anschluss an das Konzert unterhielten sich die Gäste und SängerInnen bei der Agape, die von den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates ausgerichtet wurde, bei köstlichem Striezel der Bäckerei Kaiser sowie Glühwein und Tee. Vielen Dank dafür!



Homeoffice Möbel zum Wohlfühlen

Entdecken Sie ergonomische Arbeitstische und Stühle, smarte Beleuchtung, intelligente Stauraumlösungen und mehr im Neudoerfler Onlineshop.



shop.neudoerfler.com


neudoerfler

Herbstresümee der Sektion Tischtennis



Die Sektion Tischtennis der ASKÖ Neudörfli ist der mitgliederstärkste Tischtennisverein des Burgenlandes. Im Laufe des Jahres 2024 gab es neuerlich eine quantitative, aber vor allem qualitative Steigerung. Im Nachwuchs konnten wir ebenso neue Talente gewinnen. So kommt es, dass wir nach langer Zeit wieder einmal mit fünf Mannschaften an der BTTV-Meisterschaft teilnehmen können. Wir sind in allen Ligen und Klassen vertreten, zwei Teams spielen sogar in der höchsten Liga. Alle Neudörflier Mannschaften zeigten sich im abgelaufenen Herbstdurchgang bärenstark, drei spielen um den Meistertitel mit.

Während sich Neudörfli 1 (Imre Horvath, Torsten Fux, Hermann Brandl) im guten Mittelfeld der FINAPU 1. Landesliga platzieren konnte, lieferte sich die neu zusammengestellte Mannschaft Neudörfli 2 (Bild unten v.l.n.r.: Georg Brandstetter, Billy Bordo, Rainer Seliger, Stefan Grosinger) einen spannenden Titelkampf mit Pinkafeld, musste sich aber knapp geschlagen geben. Die Qualität unserer Spieler zeigt sich auch in der Einzelrangliste, denn unter den besten neun Spielern findet man gleich vier Neudörflier.



Neu formiert hat sich auch Neudörfli 3 (Mamdouh Aly, Karl Tasch, Benno Lahr, Michael Schweritz) in der 2. Landesliga. Durch Verletzungspech geschwächt, gab es zunächst einen durchwachsenen Start, der aber durch die darauf folgenden konstant starken Leistungen wettgemacht werden konnte. Der letztendlich gute Mittelfeldplatz wird im Frühjahr Ausgangspunkt für das realistische Ziel des dritten Tabellenplatzes in der Endabrechnung sein.

Neudörfli 4 (Yasmin Pinezits, Herbert Meisl, Sigi Kapler, Robert Lahr) konnte als Aufsteiger in die 1. Klasse auch hier gleich den Ton angeben und liegt in dieser äußerst ausgeglichenen starken Klasse punktgleich mit den ersten beiden Teams an dritter Stelle. Insgesamt fünf Mannschaften haben hier die Chance auf den Meistertitel.

In der zweiten Klasse galt Neudörfli 5 (Sonja Mendez, Marianne und Peter Lichtenauer, Fritz Fleischer, Peter Schich) die ganze Zeit als Favorit und stolperte ausgerechnet in der letzten Runde gegen Oberpullendorf, um den 1. Durchgang dann doch „nur“ auf dem zweiten Platz zu beenden.

Bei den Landesmeisterschaften für Hobbyspieler, die übrigens im September in Neudörfli stattfanden, dominierten ebenfalls zwei unserer Spieler. Fritz Fleischer (mittlerweile kein Hobbystatus mehr) holte sich den Sieg mit einem hauchdünnen Vorsprung auf Ioan Buda. Beide verzeichneten während des gesamten Turnierverlaufs jeweils nur eine Niederlage - die knappe Entscheidung brachte dann das Satzverhältnis.

Zu guter Letzt konnten wir auch beim Nachwuchs aufzeigen. Bei der 1. Burgenländischen Nachwuchsliga dieser Saison, die in Mattersburg ausgetragen wurde und bestens besucht war, wurde Benno Lahr (links im Bild) Zweiter in der 1. Gruppe, Máté Völler (rechts im Bild) Dritter in der 3. Gruppe.



9 MILLIONEN MENSCHEN. EIN FRIEDVOLLES MITEINANDER.

Weihnachten ist die Zeit des Zusammenkommens. Raiffeisen wünscht allen Menschen in Österreich ein besinnliches Fest und schöne Erlebnisse mit Familie, Freund:innen und Bekannten. Das neue Jahr soll uns daran erinnern, dass niemand alleine ist und wir gemeinsam mehr erreichen können.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

bgld.raiffeisen.at

60 Jahre Sportunion Neudörfel

Am 22.11. feierte die Sportunion Neudörfel im Hotel Restaurant Martinihof ihr 60-jähriges Bestehen. Die Sportunion Neudörfel wurde am 14.12.1964 durch Kommerzialrat Ing. Wilhelm Lindauer als Mehrspartenverein für Ski, Tennis (UTC Neudörfel) und Rhythmische Gymnastik gegründet. In der 60-jährigen Geschichte entwickelte sich die Sportunion zu einem der erfolgreichsten Sportvereine des Burgenlandes. So konnten im Tennis und der Gymnastik viele sportliche Erfolge gefeiert werden, darunter zahlreiche Landesmeister- sowie Staatsmeistertitel.

Moderator Tom Schwarzmann, der sehr stimmig durch die Veranstaltung führte, konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Unter anderem Bgm. Dieter Posch, die Präsidentin der Sportunion Burgenland, Karin Ofner, den Präsidenten von Turnsport Burgenland, Günter Dorner, sowie den Vize Präsidenten des burgenländischen Tennisverbandes, Mag. Peter Dopler.

Im Interview mit Tom Schwarzmann gratulierten Bgm. Posch und Präsidentin Ofner dem Verein zum Jubiläum, dankten den FunktionärInnen für ihr ehrenamtliches Engagement und würdigten den Stellenwert, den die Sportunion Neudörfel in der Marktgemeinde Neudörfel und im Sportland Burgenland hat.

Das abwechslungsreiche Programm bot neben choreografischen Tanzeinlagen der Sektion Gymnastik unter anderem auch einige Ehrungen und Auszeichnungen verdienter FunktionärInnen, Mitglieder und UnterstützerInnen durch die Sportunion Burgenland, den Burgenländischen Tennisverband und die Sportunion Neudörfel.



Obmann Otto Höttinger, der seit 2017 die Geschicke des Vereins leitet: „Ich möchte mich bei allen SportlerInnen, SponsorInnen, FörderInnen und ganz besonders bei den Funktionärs-KollegInnen für deren ehrenamtliches Engagement herzlich bedanken. In diesem Sinne wollen wir auch die nächsten Jahre so erfolgreich weiterarbeiten wie bisher.“



Im Anschluss an den offiziellen Teil lud der Jubilar im festlichen Ambiente zum Buffet ein. Bei bester Stimmung klang die Veranstaltung für die zahlreich erschienenen Gäste erst nach Mitternacht aus.

Neudörfler Sportschützen dominieren in Wels



Die ASKÖ Neudörfel Sportschützen konnten sich bei den diesjährigen ASKÖ Bundesmeisterschaften in Wels sehr erfolgreich präsentieren und viele Medaillen für unser Bundesland gewinnen. Der ASKÖ Burgenland gratuliert allen GewinnerInnen.

Kategorie: LP Sen 3

2. Platz: Walter Csmarich
3. Platz: Hans Peter Paar

Kategorie: LP Mannschaft Frauen / Männer

3. Platz: Burgenland 1 bestehend aus Karin Goißer, Kevin Grosz und Jürgen Ederl

Kategorie: LP Frauen

1. Platz: Karin Goißer

Kategorie: LP Auflage Frauen / Männer

1. Platz: Karin Goißer
2. Platz: Kevin Grosz

Kategorie: LP Auflage Mannschaft

1. Platz: Bernhard Morawitz, Karin Goißer und Kevin Grosz

Kategorie: LP Auflage Sen 2

1. Platz: Günter Schuch

Kategorie: LP Auflage Senioren 1M

1. Platz: Bernhard Morawitz
3. Platz: Robert Mohl

Kategorie: LP Auflage Senioren 3M

1. Platz: Walter Csmarich
2. Platz: Gottfried Mikulits





Dalli-Dalli Download!

Im #JetztNetz

Alle Produkte nur
€17^{MTL}
für 12 Monate*

Mit bis zu
1 Gigabit/s
Surfen, Streamen
& Gamen

- + unlimitiert surfen, streamen und gamen
- + rund 130 digitale TV- und Radioprogramme
- + mit kabelplus MAGIC TV Lieblingsfilme und -serien streamen inkl. zeitversetztem TV-Vergnügen
- + Top-Mobiltarife und unlimitiertes Datenvolumen mit LTE-Power

SZ Institut
Österreichs Beste 2024
Kabelplus

0800 800 514 / kabelplus.at

* Aktion: gültig bis 31.01.2025 bei Neuanschaffung / Upgrade aller Produkt-Produkte. Rabattierung der monatlichen Grundgebühr auf 17,00 Euro für die ersten 12 Monate bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, ab dem 13. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifplan. Bei einem Upgrade muss der monatliche Mehrumsatz mehr als 3,50 Euro betragen. Exklusives Angebot für MAGIC TV Zusatzpakete, zusätzlichen Speicher, kabelTEL Gesprächsentgelte, kabelplusMOBILE, GAN und waweNET sowie Handyservice. Anschlussgebühr um 19,90 Euro statt 119,90 Euro. Aktion gültig in allen kabelplus ausgewählten und versorgbaren Objekten. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Eventuelle Kosten für Hauptkabelarbeiten sind nicht inkludiert. Die Verträge können nicht automatisch in andere Eigenschaften übertragen werden. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Boniüsse nicht möglich. Verbotlich Druck- und Tippfehler. Impressum: kabelplus GmbH, 2344 Maria Enzersdorf



SCN-Nachrichten



ASKÖ Koberndorf – SCN 5:1 (4:1)

Auch wenn mehrere Kaderspieler durch Krankheit oder Verletzung ausgefallen waren, war die Leistung vor allem im Spiel gegen den Ball und die Absicherung nach hinten keinesfalls einer 2. Liga würdig. Durch zwei billige Gegentore nach zwölf Minuten 2:0 hinten, gelang durch den einzig schönen Spielzug durch einen Ahissan-Seitfallzieher in Minute 13 noch der Anschlusstreffer zum 2:1 und in den nächsten Minuten der Versuch, den Ausgleich zu erzielen. Jedoch führte ein unnötiges Foul am 16er mit nachfolgendem Freistoß ins Tormann-Eck zum 3:1 sowie ein weiteres Tor zum 4:1. Somit war bereits in der ersten Hälfte die Partie entschieden. Danach folgte auf dem harten und unebenen Platz eine zweite Hälfte ohne wirkliche Höhepunkte, in der die Heimischen aber die einzig schöne Aktion zum 5:1 Endstand nutzten.

Positiv an diesem Tag war einzig der 5:1-Erfolg (4:0) der U23, die als "verstärkte U16" angetreten war. Durch Tore von David Schappelwein (3), Tafalari und Hammerschmidt konnten wir einen ungefährdeten Sieg einfahren und die Herbstsaison somit am 6. Platz abschließen.

Résumé der Herbstsaison

Nach einem soliden Start in den ersten sieben Runden brachte die unnötige 2:3-Heimniederlage gegen Oberpullendorf einen unerklärlichen Einbruch. Aktuell sind wir Tabellenelfter mit nur vier Punkten Vorsprung, was uns leider zwingt, auch das Tabellenende im Blick zu behalten – besonders, da im Oktober festgelegt wurde, dass es in dieser Saison drei Fix-Absteiger aus der 2. Liga geben wird. Die Sportliche Leitung und das Trainerteam haben schon eine erste Analyse durchgeführt und wir werden um einen weiteren Kaderumbau leider nicht herumkommen, da wir vor allem in der Defensive zu fehleranfällig sind – die Gespräche diesbezüglich laufen.

Nacht in Tracht

Ein herzliches Dankeschön an alle, die am 23.11. mit uns einen beschwingten Abend im Martinihof verbrachten! Zwar hätten wir uns über mehr Gäste gefreut, doch die Anwesenden waren einfach großartig – nicht zuletzt dank der Band "Grenzenlos XL", die für eine fantastische Stimmung sorgte.

Der Verein bedankt sich bei allen SpenderInnen und UnterstützerInnen, die eine tolle Tombola mit unzähligen Sachpreisen ermöglichten. Ein besonderer Dank gilt Elisabeth Weinfurter und den Mädchen der Sportunion Neudörfel Sektion Gymnastik, die mit einigen Spielern für eine gelungene Eröffnung dieses Abends sorgten.



Schisaison eröffnet



Der Schiclub Neudörfel startete seine Ski-Saison 2024/25 vom 06. - 08.12. bei hervorragenden Schneebedingungen in Turnau. Von den Kleinsten, unseren "Schnee-Häschen", bis hin zu den Großen hatten alle Kinder viel Spaß im frischen Neuschnee.





**DIETMAR
EICHHORN**

**Gartengestaltung &
Deichgräberei**

- Planung und Gestaltung von Gärten und Grünanlagen
- Schwimmteiche, Biotope und Bewässerungsanlagen

7201 Neudörfel
Johann-Reiter-Gasse 12a

Tel.: 0676 / 63 67 485
Fax: 02622 / 79460
HOMEPAGE: www.gartengestaltung.rzweb.at E-MAIL: eichi@aon.at

DIE SPÖ NEUDÖRFL PRÄSENTIERT

ROCK'N'ROLL

& FIFTIES

BALL

01.02.25

RIESEN
TOMBOLA!



*The
Sailhouse Dogs*

MARTINIHOFF

NEUDÖRFL

BEGINN 20:30 - EINTRITT € 10,-

TISCHRESERVIERUNG ERBETEN UNTER 02622/77845